



Internationales Nachwuchsturnier mit Salzburger Teilerfolgen

Am 8. April trafen sich auf den Sportkegelbahnen des ATSV Hard in Vorarlberg die Nachwuchs-Landesauswahlen (zusammengesetzt aus U14, U-18 und U23 Spieler/innen) von Bayern, Südtirol, Tirol, Vorarlberg und Salzburg zum „Internationalen Jugendcup 2018“. Während die Herren den 3. Platz nur um **2** Kegel verfehlten, musste unsere jüngste Damenmannschaft, wie erwartet Lehrgeld zahlen zumal wir als einzige mit 3 U14-Spielerinnen antraten. Das Turnier wurde heuer vom Südtiroler Verband dominiert, die mit ihren U18-WM-Teams antraten und sich souverän vor Bayern und Tirol durchsetzten.

Die Harder 8er-Anlage stellte auf Grund ihrer Eigenheiten an alle Teilnehmer hohe Anforderungen und so hatten alle Spieler/innen arg zu kämpfen, um annähernd an ihre Leistungsgrenzen zu gelangen.

Aus Mangel an einsatzfähigen Spielerinnen bei den Damen, kamen neben Theresa Herzog vom SV Schwarzach und Melanie Poschacher vom 1. KC Saalfelden, die U14-Spielerinnen Laura Wörndl, Sophia Lugstein und Lisa-Marie Haslinger, alle vom USK Hallwang, zu ihren ersten nationalen wie auch internationalen Einsätzen. Bei den Herren konnte auf die wettkampferprobten Michael und Andreas Eisl, Stefan Herzog, alle vom USC Eugendorf, wie auch Paul Schlatter vom SC Wüstenrot gesetzt werden. Dennis Pessenteiner vom 1. KC Saalfelden war leider kurz vor Turnierstart verletzt ausgefallen.

Überzeugender Damensieg der Südtirolerinnen vor Vorarlberg

Mit der souveränen Südtiroler Mannschaftsleistung von **525** Schnitt konnte keine andere Mannschaft mithalten! Mit Respektabstand folgten Vorarlberg mit **493**, Tirol mit **489**, vor den Bayern mit **487** Kegel. Salzburg lag mit ihrem jungen, noch unerfahrenen Team, mit **429** Kegel erwartungsgemäß zurück.

Laura Wörndl startete mit **447** Kegel respektabel. Ihr folgte Sophia Lugstein mit **432**. Theresa Herzog erreichte **444**, Melanie Poschacher (**209**) und Lisa-Marie Haslinger (**184**) spielten gemeinsam **393** Kegel. Wenn auch die jungen Mädels zahlenmäßig weit zurück lagen, so konnten sie immer wieder ihre spielerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen und gute Teilergebnisse abliefern.



Knapper Herrnsieg der Südtiroler vor den Bayern

Südtirol, mit ihrem besten Alex Posch (**566** Kegel) siegte mit 32 Holz Vorsprung auf Bayern mit Tobias Winkler (**561** Kegel) und Tirols Dummer Marco. (**561** Kegel)

Lächerliche **ZWEI** Kegel fehlten den Salzburgern auf den 3. Platz.

Michael Eisl startete mit großartigen **548** Kegel in das Turnier. Ihm folgte Andreas Eisl mit respektablen **513** Kegel, und Paul Schlatter mit guten **496** Kegel. Als Schlusspieler erreichte Stefan Herzog ausgezeichnete **544** Holz.

Nächstjähriges Turnier in Südtirol

Die siegreichen Südtiroler sind im nächsten Jahr Veranstalter in diesem Traditionsbewerb. Dem Veranstalter in Hard gebührt ein aufrichtiges Danke für die Bahnbereitung, die administrative und ausgezeichnete kulinarische Betreuung.

Engelbert Fuchs,
Landessportwart im SSKV

